

Putz, Stuck, Rabitz

Winkler, Adolf

Stuttgart, 1955

Werkzeuge, Geräte und Materialien für den innen- und Außenputz, Stuck- und Rabitzarbeiten

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95575](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-95575)

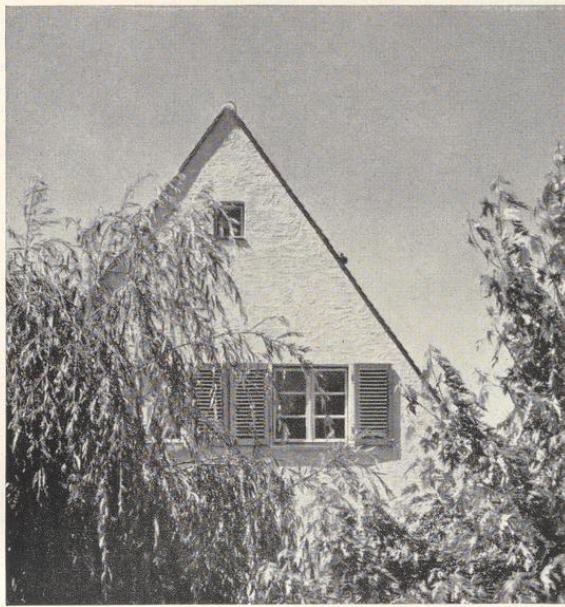


Bild 77. Rauhputz, mit der Kelle angetragen und gespachtelt

Die erste Plattschicht wird in der Länge ohne Fugenmörtel aufgestellt, sie muß aber vollkommen in der Flucht und im Blei liegen. Dann erst werden die Stoßfugen gut ausgespachtelt und anschließend die Nuten ausgegossen. In dieser Weise wird bei jeder Schicht sinngemäß weiterverfahren.

An sich genügt die Spachtelung der Fugen, um eine glatte Wandfläche zu erzielen. Wenn aber zur Erhöhung der Widerstandsfähigkeit ein Putz aufgetragen werden soll, dann muß die beiderseitige glatte Fläche der Wand mit einem Stahlkamm aufgerauht werden. Infolge der größeren Porosität ist naturgemäß auch die Saugfähigkeit etwas größer als bei gewöhnlichen Gipsplatten. Es wird deshalb empfohlen, die Wand vor dem Verputzen mit einer dünnen Kalkmilch vorzustreichen.

Werkzeuge, Geräte, Materialien und Maschinen

Eine gute Arbeitsausführung erfordert auch gute, zweckentsprechende Arbeitsgeräte. Leider wird dieser Notwendigkeit noch viel zu wenig Beachtung geschenkt. Selbst die geübteste Hand des Stukkateurs vermag für sich allein wenig auszurichten, wenn ihr nicht gute Werkzeuge beigegeben sind; denn die Werkzeuge, Geräte und Maschinen sind mit dazu bestimmt, die Ausführung der Arbeiten so wirtschaftlich wie nur möglich zu gestalten.

In den folgenden Aufstellungen sind die Arbeitsgeräte und Werkzeuge so zusammengestellt, wie sie für die einzelnen Arbeitsgebiete etwa benötigt werden.

Werkzeuge und Geräte für den Innenputz

Handwerkszeug

Gipserhammer
Beilhammer
Handsäge
Fuchsschwanz

Beißzange
Drahtschere
Heftapparat
Dalusch

Bild 78

Holzhobel	Spachteln
Schnelle	Traufel
Aufziehhobel	Filzscheibe
Rauhscheibe	Pinsel
Richtlatte	Deckenbürste
Setzlatte	Eckschiene
Wasserwaage	Gipsermesser
Senkel	Anschlaghaken
Kellen	Anschlaglatten

Bild 80

Mörtelgeräte	Mörtelkasten oder Gölte
Sanddurchwurf	Kübel, Scheffel
Sandsieb	Eiserner Gipskasten
Gipssieb	Rührer
Schippe, Schaufel	Mörtelrührer
Mörtelpfanne	Mörtelmischmaschine
Wasserbütte, Wasserfaß	Bauaufzug mit Seil und Rolle
Wasserschlauch	
Wasscreimer	

Bild 80

Zum Ziehen der Gesimse	Meißel
Körner	Feilen
Stichel	Raspel
Reißnadel	Blechscheren

Bild 81

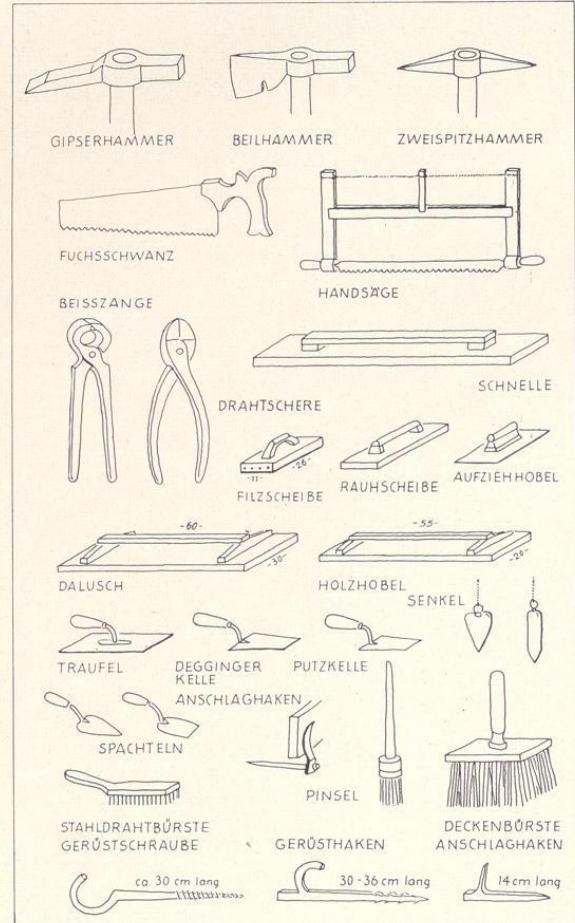


Bild 78. Werkzeuge für den Innenputz



Bild 79. Fischerhaus a. d. Saale. Steinmosaik in Rauhputz eingelassen. Ausführung Andreas Menna, Würzburg

Schraubstock
Schlichthobel
Putzhobel
Eckabrunder
Schleifpapier
Zinkblech
Eisenblech
Schablonennägel
Schablonenholz
Zuglatten
Schnur
Anschlaglatten
Anschlaghaken
Federn

Zum Zuschneiden der Gesimsecken

Weißputzschiene
Zichklinge
Stoffhobel
Schattenhobel
Kehlhobel
Schräghobel
Gesimshobel
Stahlschiene
Gipspfanne
Gipsbecher
Gipspachtel
Pinsel mit geschliffenen Borsten
Bimsstein Nr. II/2

Bild 82

Materialien für Innenputzarbeiten

Rohrmatten, einfache, doppelte und dichte
Monieta-Rabitzrohrmatte
Goliathmatte
Balkenmatten
Holzstabgewebe
Rabitz-Drahtgewebe
Drahtziegelgewebe
Rippenstreckmetall
Rippenlochmetall
Baustahlmatten
Drahtziegelmatten
Drahtziegelstreifen
Schalung
Lattung
Gipslätzchen
Spalier- und Deckenlatten
Gipsdielen
Gipsplatten (Frisalit-, Vierfalfz-, Doppelfalfz-, Schenkel-, Poren-gips-)
Leichtbauplatten mit Magnesit, Zement oder Gips gebunden
Jutestreifen, Metallputzstreifen, Drahtnetzstreifen zur Fugendichtung
Rohrnägel und Drahtstifte
Gipsdielen- und Platten-nägel, verzinkt

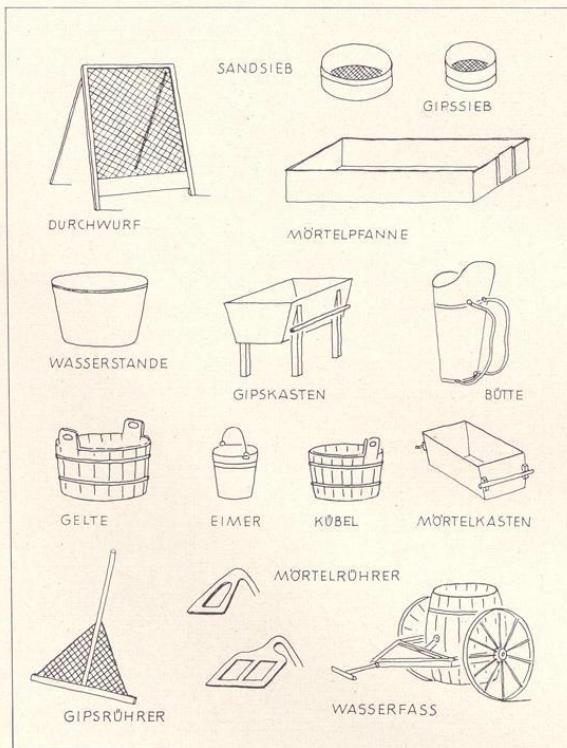


Bild 80. Mörtelgeräte für den Innen- und Außenputz

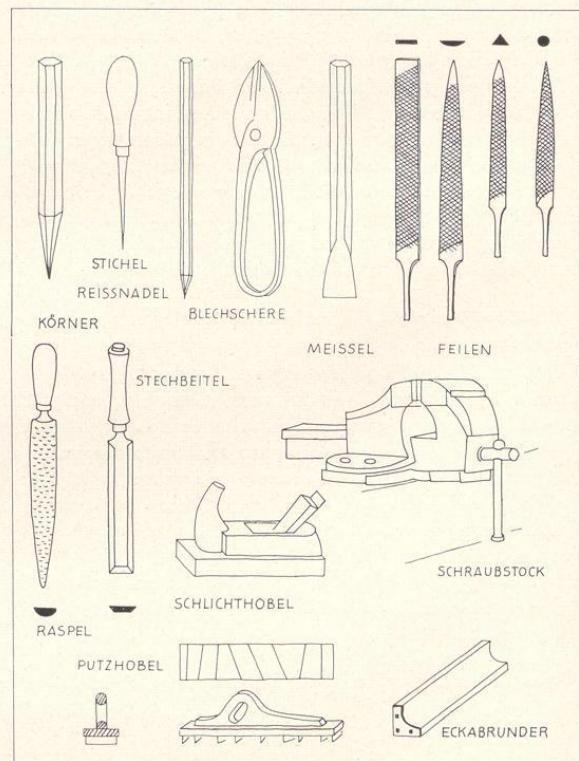


Bild 81. Werkzeuge zum Ziehen der Gesimse

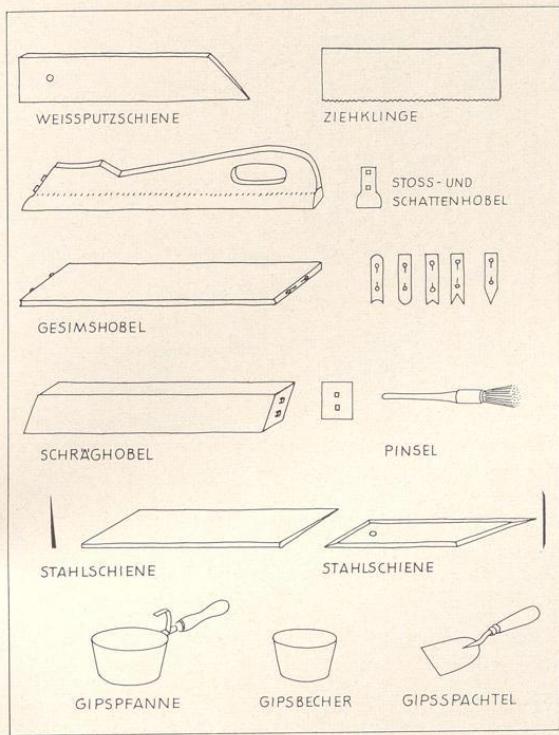


Bild 82. Werkzeuge zum Zuschneiden der Gesimsecken

Werkzeuge und Geräte für den Außenputz

Bild 80

Gerüstmaterial

Gerüsthaken, Gerüstschrauben
Stockleiter
Gerüststricke
Gerüstketten
Stellstangen
Streichstangen
Streichhaken
Sicherheitsstangen

Schaft- oder Pfropfstangen
Spangen, Netzriegel
Gerüstleitern zum Stellen
Gerüstbretter
Gerüstdielen
Gerüstbohlen
Stock- und Gerüstleitern zum Gehen

Mörtelgeräte

Mörtelaufzug mit Rolle und Seil
Mörtelmischmaschine
Wasserschlauch
Wasserbütte
Notwasserleitung
Mörtelpfanne
Mörtelhaken
Schippe
Mörtelkübel
Gelten
Mörtelfässer
Mörtelkasten
Sanddurchwurf

Kelle, Spachtel
Beilhammer
Zweispitzhammer
Holzhobel, Reibe Brett
Abzuglatten
Weißelbürste
Putzbürsten
Stahlbürste
Anschlaghaken
Anschlaglatten
Spritzenputzapparat
Spritzenapparat für Farben
Farbfaß
Lastwagen, Lieferwagen

Für Edelputzarbeiten

Rackler
Zahnziehklings
Borstenhandbesen

Bodenlegerkelle
Weißelbürste
Borstenhandbesen mit Roßhaaren

Bindemittel für Innen- und Außenputz, Stuck- und Rabitzarbeiten

Putzgips	Weißen Branntkalk (in Säcken, muß eingesumpft werden)
Hartputzgips	Grau- oder Dolomitkalk
Stuckgips	Wasserkalk
Estrichgips	Hydraulischer und hochhydraulischer Kalk
Form- und Modellgips	(Sämtliche Kalke gelöscht und ungelöscht als Lösch- und Branntkalk; Branntkalk muß eingesumpft werden)
Alabastergips	Reiner Grubensand
Marmorgips	Reiner Flußsand, gemischt-körnig bis 3 mm Sandkorngröße
Portlandzement, gewöhnlicher und hochwertiger	
Eisenportlandzement	
Hochofenzement	
Weißen Portlandzement	
Weißen Sumpfkalk (Kalkteig)	
Weißen Löschkalk (in Säcken)	

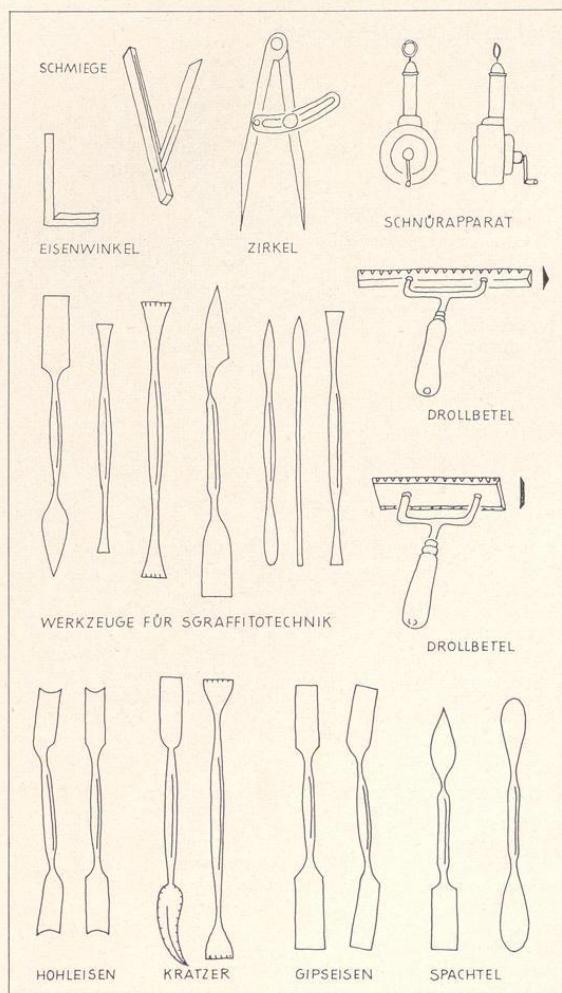


Bild 83. Werkzeuge für Stuckarbeiten

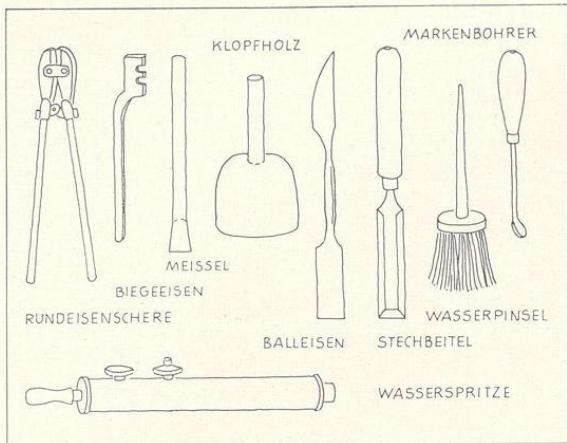


Bild 84. Werkzeuge für verlorene Formen

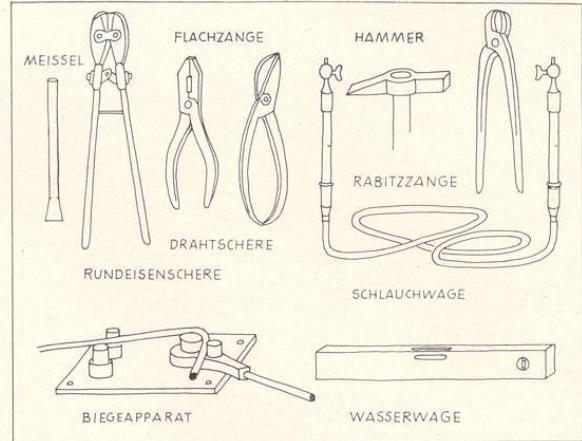


Bild 85. Werkzeuge für Rabitzarbeiten

Werkzeuge für Stuckarbeiten

Eisenwinkel	Gipseisen
Schmiege	Kratzer
Zirkel	Hohleisen
Schnürapparat	Ovalkreuz
Senkel	Drehvorrichtung für Flügelzug und Drehwelle
Trollbethel	

Werkzeuge zum Formen und Gießen

Wasser- und Leimkessel	Büchsen und Pinsel für Schellack, Öl, Alaun, Talkum
Gasherd, Kohlenherd	Latten und Bleche zum Einschalen
Leimtrichter	Klammern
Blechschüssel, Blecheimer	Spiritusflasche
Stuckpfännchen	Staubpinsel
Gipsbecher	
Gipsschüssel	
Gipskübel	

Für Dreharbeiten

Liegende Drehwelle mit Vorrichtung zum Rund- und Eckig-drehen

Für verlorene Formen

Eisenschere	Wasserspritze
Biegeeisen	Schwamm
Meißel	Holzkeile
Klopoholz	Kaschierleinen
Balleisen	Bindestricke
Stechbeitel	Rote und gelbe Farbe zum Gipsfärben
Wasserschlauch	Vierkanteisen zum Armieren
Wasserpinsel	Kernsife und Pinsel mit Schüssel
Markenbohrer	
Absteckbleche	
Reißfaden	

Werkzeuge und Geräte für Rabitzarbeiten

Hammer	Biegeapparat
Rabezzange	Flachzange
Wasserwaage	Quirlapparat
Schlauchwaage	Schnur
Schraubstock	Setzlatten
Meißel	Latten und Setzer für Lehrgerüst
Rundeisenbügeln	
Drahtschere	

Bild 83

Materialien für Rabitzarbeiten

Bindemittel s. S. 11	Drahtziegelmatten
Rundeisen 5, 7, 8, 10 und 12 mm stark	Rippenlochmetall
Rabitzgewebe	Verzinkter Bindedraht
Rippenstreckmetall	Rabitzhaken
Baustahilmatten	Kälberhaare
	Leim

Maschinen

Das Putz- und Stuckgewerbe stellt einen der wenigen Handwerkszweige im Baugewerbe dar, der mit verhältnismäßig wenig Maschinen arbeitet.

Die wirtschaftliche Ausnutzung eines jeden Betriebs verlangt aber heute immer mehr die Einsetzung mechanischer Hilfsmittel, um die Handarbeit zu erleichtern und zu vereinfachen.

Im Putzergewerbe beschränkte sich die Maschinenarbeit in der Hauptsache auf den Transport der Materialien zur Baustelle und teilweise noch innerhalb dieser. Das Einsetzen von Maschinen zur Putzmörtelbereitung scheiterte vielfach an den geringen Materialmengen, die zur Verarbeitung kommen, zum großen Teil aber an den Schwierigkeiten, die der Mörtelbereitung in Verbindung mit der Verarbeitung im Wege stehen.

Im Hochbau- und Tiefbaugewerbe haben z. B. die Kleinmaschinen schon großen Eingang gefunden, vielleicht gelingt es auch im Putz- und Stuckgewerbe, diese und andere Maschinen in Zukunft mehr einzusetzen. In der nachfolgenden Zusammenstellung wird ein kurzer Überblick über verschiedene Kleinmaschinen und andere mechanische Hilfsmittel gegeben. Die Nennung bestimmter Fabrikate als Beispiele stellt kein Werturteil gegenüber anderen, nicht aufgeführten Erzeugnissen dar.

Bild 84

Aufzugsvorrichtungen

Der Transport der Materialien innerhalb der Baustelle, d. h. in die einzelnen Stockwerke der Gebäude, wird am vorteilhaftesten mit Kleinaufzügen durchgeführt. Den einfachsten Aufzug dieser Art stellt die Gipserwinde mit Handbetrieb dar.

„KZ“ Seilhexe

Ein in der Handhabung schon etwas vorteilhaftes Aufzugsgerät bildet die „KZ“ Seilhexe. Sie besteht aus einer zwangs-

Bild 86